WB-gerechte Formulierungen von Regelverstößen im Schwimmen



§ 125 Start

- Der Sportler startete [beim zweiten Startversuch] vor dem Startsignal. (WB 125-8)
- Der Sportler hat die Startstellung nicht sofort nach dem Kommando des Starters eingenommen. (WB 125-5)
- Der Sportler hat den Start absichtlich verzögert. (WB 107-3)
- R: Der Sportler hat beim Start die Zehen über den Rand der Überlaufrinne gebeugt. (WB 127-1)
- R: Der Sportler hat bei Einsatz der Rückenstarthilfe nicht mit mindestens einer Zehe jedes Fußes die Wand berührt. (WB 127-1)
- Der Sportler ist beim <Freistil-> <Brust-> <Schmetterling-> <Lagen>schwimmen nicht durch Sprung gestartet. (WB 125-1, BEI MASTERS ZULÄSSIG)

§ 126 Freistilschwimmen

- Der Sportler blieb nach <dem Start> <der ___. Wende> mehr als 15m völlig untergetaucht. (WB 126-3)
- Der Sportler war nach <dem Start> <der ___. Wende> und Abschluss der Tauchphase auf der Schwimmstrecke erneut völlig untergetaucht. (WB 126-3, WENN BRUST GESCHWOMMEN WIRD ZULÄSSIG)
- Der Sportler hat <bei der __. Wende> die Wand nicht berührt. (WB 126-2)

§ 127 Rückenschwimmen

- Der Sportler blieb nach <dem Start> <der ___.Wende> mehr als 15m völlig untergetaucht. (WB 127-3)
- Der Sportler war nach <dem Start> <der ___. Wende> und Abschluss der Tauchphase auf der Schwimmstrecke erneut völlig untergetaucht. (WB 127-3)
- Der Sportler war vor dem Zielanschlag mehr als 5m völlig untergetaucht. (WB 127-3)
- Der Sportler hat auf der Schwimmstrecke die Rückenlage verlassen. (WB 127-2)
- Der Sportler war beim Zielanschlag nicht in Rückenlage. (WB 127-5)
- Der Sportler hat bei der ___. Wende die Wand nicht berührt. (WB 127-4).
- Der Sportler hat bei der ___. Wende die Wand nicht in Rückenlage verlassen. (WB 127-4)
- Der Sportler hat bei der ___. Wende nach Verlassen der Rückenlage **nicht unverzüglich einen Armzug** oder die eigentliche Wendenbewegung ausgeführt. (WB 127-4)
- Der Sportler hat bei der ___. Wende nach Verlassen der Rückenlage und Abschluss des Armzugs die eigentliche Wendenbewegung nicht unverzüglich ausgeführt. (WB 127-4)

§ 128 Brustschwimmen

- Der Sportler hat nach <dem Start> <der ___. Wende> mehr als einen Schmetterlingbeinschlag ausgeführt. (WB 128-1)
- Der Sportler hat nach <dem Start> <der . Wende> den Bewegungszyklus nicht mit einem Armzug begonnen. (WB 128-2)
- Der Sportler hat nach dem ersten Bewegungszyklus nach <dem Start> <der ___. Wende> die Hände weiter als bis zur Hüfte nach hinten gebracht. (WB 128-3)
- Der Sportler hat nach dem ersten Bewegungszyklus nach <dem Start> <der __. Wende> nicht in jedem weiteren Bewegungszyklus die Wasseroberfläche mit einem Teil des Kopfes durchbrochen. (WB 128-4)
- Der Sportler hat auf der Schwimmstrecke die Brustlage verlassen. (WB 128-2)
- Die **Bewegung der Beine** des Sportlers auf der Schwimmstrecke erfolgte <nicht gleichzeitig> <mit Wechselbewegungen> <mit einem Schmetterlingbeinschlag>. (WB 128-5)
- Beim Beinschlag wurden die Füße des Sportlers in der Rückwärtsbewegung nicht auswärts gedreht. (WB 128-5)
- Die **Bewegung der Arme** des Sportlers auf der Schwimmstrecke erfolgte <nicht gleichzeitig> <mit Wechselbewegungen>. (WB 128-2)
- Die Ellenbogen des Sportlers befanden sich auf der Schwimmstrecke nicht ständig unter Wasser. (WB 128-3)
- Der Sportler hat bei der ___. Wende die Wand nicht in Brustlage verlassen. (WB 128-2)
- Der Sportler hat <bei der __. Wende> <beim Zielanschlag> nicht mit beiden Händen gleichzeitig angeschlagen. (WB 128-6)
- Der Sportler hat <bei der ___. Wende> <beim Zielanschlag> mit aufeinanderliegenden Händen angeschlagen. (WB 128-6)

WB-gerechte Formulierungen von Regelverstößen im Schwimmen



§ 129 Schmetterlingschwimmen

- Der Sportler blieb nach <dem Start> <der __. Wende> mehr als 15m völlig untergetaucht. (WB 129-5)
- Der Sportler war nach <dem Start> <der ___. Wende> und Abschluss der Tauchphase auf der Schwimmstrecke erneut völlig untergetaucht. (WB 129-5)
- Der Sportler hat auf der Schwimmstrecke die Brustlage verlassen. (WB 129-1)
- Die **Arme** des Sportlers wurden auf der Schwimmstrecke **nicht gleichzeitig** <über Wasser nach vorn> <unter Wasser nach hinten> gebracht. (WB 129-2)
- Der Sportler führte mit den Beinen Wechselbewegungen aus. (WB 129-3)
- Der Sportler führte mit den Beinen Brustbeinschlag aus. (WB 129-3, BEI MASTERS ZULÄSSIG)
- Der Sportler führte mehr als einen Brustbeinschlag pro Armzug aus. (WB 156-1h, NUR BEI MASTERS)
- Der Sportler hat bei der . Wende die Wand nicht in Brustlage verlassen. (WB 129-1)
- Der Sportler hat <bei der ___. Wende> <beim Zielanschlag> nicht mit beiden Händen gleichzeitig angeschlagen. (WB 129-4)
- Der Sportler hat <bei der __. Wende> <beim Zielanschlag> mit aufeinanderliegenden Händen angeschlagen. (WB 129-4)

§ 130 Lagenschwimmen

- Die vorgeschriebene Reihenfolge der Schwimmarten wurde nicht eingehalten, der Sportler schwamm in folgender Reihenfolge: . (WB 130-1)
- Die Teilstrecke <Schmetterling> <Rücken> <Brust> <Freistil> wurde nicht gemäß der für die Schwimmlage geltenden Regeln begonnen. (WB 130-2, Regelverstoß benennen)
- Die Teilstrecke <Schmetterling> <Rücken> <Brust> <Freistil> wurde nicht gemäß der für die **Schwimmlage geltenden Regeln beendet**. (WB 130-2, **Regelverstoß benennen**)
- Auf der Freistil-Teilstrecke wurde <Brust> <Rücken> <Schmetterling> geschwommen. (WB 126-1)
- Auf der Freistil-Teilstrecke wurden <zu Beginn> <nach der ___. Wende> Beinbewegungen ausgeführt, bevor der Sportler in die Brustlage zurückgekehrt war. (WB 130-2)

§ 131 Wettkampf allgemein / Staffelwettbewerbe

- Der Sportler hat nicht die vollständige Wettkampfdistanz zurückgelegt. (WB 131-1)
- Der Sportler hat während des Wettkampfes seine Bahn verlassen. (WB 131-1)
- Der Wettkampf wurde <nicht> <nicht vollständig> in der vorgeschriebenen Schwimmart geschwommen.
- Der Sportler hat an der **Schwimmleine** gezogen. (WB 131-6)
- Der Sportler hat auf dem Beckenboden gestanden. (WB 131-4, BEI FREISTIL ZULÄSSIG)
- Der Sportler hat <einen Schritt> <mehrere Schritte> auf dem Beckenboden ausgeführt. (WB 131-4)
- Der Sportler hat sich vom Beckenboden abgestoßen. (WB 131-4)
- Der Sportler benutzte unerlaubte Hilfsmittel in Form von ________. (WB 131-5, Hilfsmittel benennen)
- Bei dem Sportler wurden Schrittmacherdienste geleistet, indem _______. (WB 131-7, Sachverhalt benennen)
- Der Sportler hat einen anderen Sportler behindert, indem er _______. (WB 131-9, Sachverhalt benennen)
- In der Staffel startete ein Sportler, der namentlich nicht gemeldet war. (WB 131-11)
- Die Namen der Staffelteilnehmer lagen zu Beginn des Staffelwettkampfes nicht vor. (WB 131-11)
- Die Staffel startete nicht in der gemeldeten Reihenfolge der Sportler. (WB 131-11)
- In der Staffel schwamm der ___. Sportler eine weitere Teilstrecke. (WB 131-12)
- Das Gesamtalter der Staffelteilnehmer entspricht nicht der gemeldeten Altersklasse. (WB 152-3/4, NUR BEI MASTERS)
- Die <Füße> <Hände> des ___. Staffelteilnehmers hatten <den Startblock> <die Startgriffe> verlassen, bevor der vorherige Staffelteilnehmer die Wand berührt hatte. (WB 131-13)
- Der ___. Staffelteilnehmer hat nach Beendigung seiner Teilstrecke nicht unverzüglich das Wettkampfbecken verlassen.
 (WB 131-3, BEI MASTERS ZULÄSSIG)
- <Ein Sportler sprang> <Mehrere Sportler sprangen> in das Wettkampfbecken, bevor alle anderen Mannschaften den Wettkampf beendet hatten. (WB 131-14)